
„Lernen durch Wahrnehmen“

Vortrag mit anschließendem Gespräch

Hinschauen, beobachten, hinhören, zuhören, riechen, schmecken,
tasten, fühlen...

Unsere Sinne sind unser Tor zur Welt. Durch sie treten wir mit ihr in Verbindung, sie lassen uns an der Welt teilnehmen, sie ermöglichen uns echtes Erleben, sie konfrontieren uns mit Neuem und setzen dadurch Lernprozesse in Gang.

"Lernen durch Wahrnehmen" zeigt die vielfältigen Möglichkeiten im Alltag auf, wie durch genaues Beobachten und Hinspüren die Welt ein Stück weit näher rückt und uns dadurch spannende Lernerlebnisse beschert. Als Weiterentwicklung dieses Ansatzes wird auch die Methode des Phänomenologischen Unterrichts vorgestellt.

Phänomene sind mit den Sinnen wahrnehmbare Ereignisse. Beim phänomenologischen Arbeitsansatz lernen Kinder, ihre differenzierten Wahrnehmungen von Naturerscheinungen in Worte zu fassen und daraus mit Unterstützung der LehrerInnen Erkenntnisse zu gewinnen. Die TeilnehmerInnen lernen die phänomenologische Arbeitsweise und den theoretischen Hintergrund dazu kennen.

Die Referentin:

Mag.^a Renate Sprügl, Bakk.phil.

Mitbegründerin des Vereins „Die Lernmanufaktur“
Lehramtsstudium, Pädagogikstudium, Mediation nach ZivRMedG, Univ. Lehrgang Wissensmanagement, Hochschullehrgang Entwicklungsberatung in Schulen, Lehrgang Kompetenzportfolio, Sozialpädagogin, Reformpädagogin, EBIS-Schulentwicklungsberaterin;
www.spruegl.com

Zeit: Freitag, 15.03.2019; 17:00 – 19:00

Ort: „Die Lernmanufaktur“;

7572 Deutsch Kaltenbrunn, Weitzler 7

Wir bitten um eine freiwillige Spende.

Eine Anmeldung erleichtert uns die Vorbereitung.

info@die-lernmanufaktur.org oder telefonisch: 0664 416 65 62